



Der beliebte Jubilar Josef Deml im Kreis der Gratulanten

Foto: srg

Josef Deml überlebte 1945 einen Luftangriff

SCHWANDORF. Viele Hände musste der beliebte Jubilar Josef Deml an seinem 80. Geburtstag schütteln. 13 Vereinsvertreter gratulierten ihrem Mitglied am Montag. Den Luftangriff der Alliierten am 17. April 1945 überlebte Josef Deml als Zehnjähriger im Keller des Elternhauses im Kreuzbergviertel. Die Verletzungen, die er sich beim Angriff zugezogen hatte, beeinträchtigten ihn heute noch, so der Jubilar.

Nach der Schule lernte der Jubilar Fahrradmechaniker. Er arbeitete bei Bosch in Stuttgart-Feuerbach. Als sein Vater starb, kehrte er nach Schwandorf zurück und war bis zum Ruhestand als Meister in der Annahmestelle des Autohauses Schmid tätig. 1959

führte er Hermine Weiß vor den Traualtar, die im Alter von 52 Jahren starb. Aus der Ehe gingen zwei Kinder hervor. Sein Hobby ist das Grundstück mit Gartenhäuschen an der Naab.

Josef Deml trat 1960 der Wehr bei. 1995 ernannte ihn die Wehr zum Ehrenmitglied. Für seine über 30-jährige aktive Dienstzeit erhielt er die zivile Ehrennadel in Silber. Auch im Josefineverein ist Deml Ehrenvorsitzender. Beim Gartenbau- und Ortsverschönerungsverein ist der Jubilar ebenso integriert wie bei Kolping, der Verkehrswacht, den Sportanglern, dem ADAC, und den Schäferhundefreunden. Zu den Gratulanten gehörten auch Landrat Ebeling und OB Feller. (srg)